

Geschichte:







Was Jesus zu den Jüngern gesagt hat, gilt auch für uns: Er ist da, obwohl wir ihn nicht sehen können. Und von dem Tröster hören wir nächste Woche mehr.

Nach Apostelgeschichte 1, 1-14.

Coronafrei_10 (3-6 Jahre)

Ideen zur Beschäftigung im Haus:

Waffelkuchen

100 g	weiche Butter/Margarine
100 g	Zucker
1 Päckchen	Vanillezucker
2	Eier
125 g	Mehl
½ Teelöffel	Backpulver
24	kleine Waffelbecher

Die Butter mit Zucker und Vanillezucker verrühren, Eier hinzufügen und verrühren, dann Mehl und Backpulver hinzufügen. Den Teig in die Waffelbecher füllen und auf ein Backblech mit Backpapier stellen. Ca. 15 Minuten bei 160 °C backen und anschließend abkühlen lassen. Jetzt können die Küchlein noch verziert werden, hierfür eignet sich zum Beispiel: Schoko- oder Zuckerguss, kleine Smarties, Gummibärchen, kleine Marshmallows, Streusel

Idee von: <https://www.chefkoch.de/rezepte/1102221216185026/Kleine-Kuchen-im-Waffelbecher.html>

Experimente

-Was schwimmt?

Material: Schüssel mit Wasser, Zettel und Stift, verschiedene Gegenstände (die mit Wasser in Berührung kommen können), Handtuch zum Trocknen von Händen und Gegenständen
Such ein paar Gegenstände zusammen und lege eine Liste an, auf denen du die Gegenstände aufmalst und dann zwei Spalten mit „schwimmt“ und „geht unter“.

Überlege, welche Gegenstände wohl auf dem Wasser schwimmen werden und welche untergehen und trage es in die Liste ein.

Jetzt testest du, ob du Recht hast.

Mögliche Gegenstände: Büroklammer, Papierboot, Legosteine

-Pfeffer und Wasser

Material: Schüssel mit Wasser, Pfeffer und andere Gewürze, Spüli

Streu etwas Pfeffer auf das Wasser. Was passiert?

Was passiert, wenn du den Finger ins Wasser tauchst?

Mache etwas Spüli auf deinen Finger und tauche ihn ins Wasser. Was passiert nun?

Was passiert bei anderen Gewürzen?

-Farbiges Wasser

Material: Teller, M&Ms, heißes Wasser

Nimm einen Teller und lege rundherum M&Ms an den Rand.

Koche das Wasser auf und schüttele es vorsichtig in die Mitte des Tellers, sodass das Wasser die M&Ms berührt aber nicht bedeckt. Jetzt musst du nur noch ein bisschen abwarten, was passiert.

Coronafrei_10 (3-6 Jahre)

-Raketenstart (für draußen!)

Material: Backpulver, Brausepulver oder -tablette, 2 Filmdöschen, Wasser

In das eine Filmdöschen Backpulver geben, in das andere die Brausetablette. Jeweils mit Wasser auffüllen, mit dem Deckel verschließen, das Döschen mit dem Backpulver kurz schütteln, die Filmdöschen mit dem Deckel nach unten hinstellen und ein paar Schritte zurück gehen.

Tipp: am besten die beiden Raketen nacheinander starten lassen, damit du genug Zeit hast dich in Sicherheit zu bringen, bzw. schnell genug den Deckel auf das Filmdöschen bekommst.

-Bunte Pflanzen

Material: Sellerie mit Blättern, Lebensmittelfarben, Gläser mit Wasser

Gib verschiedene Farben in die Gläser mit Wasser und stell die Selleriestangen hinein. Jetzt brauchst du ein bisschen Geduld. Spätestens am nächsten Tag sollte der Sellerie in den verschiedensten Farben leuchten.

Idee von: <https://www.geo.de/geolino/basteln/16572-rtkl-experiment-pflanzen-farben>

Bastelideen:

Freundschaftsbänder

-gedrehtes Freundschaftsband

Such dir zwei oder mehr schöne Farben aus, schneide alle Fäden auf die gleiche Länge (ca. doppelt so lang wie das Armband werden soll) und such dir einen Helfer. Jetzt nimmt jeder die Fäden an einem Ende und ihr beginnt in verschiedene Richtungen zu drehen, sodass die Fäden sich verdrehen. Haltet die Fäden dabei gespannt.

Wenn die Fäden genug verdreht sind, legt einer von euch den Finger in die Mitte und ihr führt die beiden Enden zusammen. Dann nehmt ihr den Finger in der Mitte weg und die Fäden verdrehen sich noch mehr. Streicht ein paar Mal bis zur Mitte, damit es ein gleichmäßiges Muster gibt und keine Fäden herausgucken. Dann verknotet die beiden Enden miteinander.

-Flechten

Drei Farben aussuchen, die Fäden auf die gleiche Länge schneiden und an einem Ende zusammenknoten. Dann beginnst du zu flechten: erst den linken Faden über den mittleren, dann den rechten Faden über den mittleren und wieder von vorne.

Tipp: es ist am besten die Fäden irgendwo zu befestigen, damit sie sich nicht mitdrehen, z.B. mit Klebeband am Tisch oder einer Sicherheitsnadel in einem Kissen.

Ideen für draußen:

Wasserspiele

Wasserspiele machen am meisten Spaß, wenn das Wetter gut ist, man ein bisschen Platz sowie die passenden Klamotten (an) hat und ein paar Mitspieler.

-Wassertransport

Hier gibt es die verschiedensten Varianten. Das Wasser kann mit Bechern transportiert werden, mit Schwämmen, mit präparierten Plastikbechern, als Staffel oder Einzelwettkampf. Ziel ist es immer, so viel Wasser wie möglich über eine bestimmte Strecke zu transportieren.

Coronafrei_10 (3-6 Jahre)

-Schwämme werfen

Material: Schwämme, Ziele

Mit den Schwämmen wird auf Ziele geworfen. Das können verschiedene Schüsseln sein, die je nach Größe unterschiedliche Punkte geben, oder aber „lebende Ziele“, also die Mitspieler. Die „lebenden Ziele“ können auch eine bestimmte Strecke entlanglaufen, während die anderen versuchen sie abzuwerfen. Jeder Treffer gibt dann einen Punkt für den Getroffenen. Danach wird gewechselt. Der Spieler, der am Ende die wenigsten Punkte hat, hat gewonnen

-Wasserbomben

Material: Wasserbomben

Mit Wasserbomben lässt sich auch so Einiges machen. Eine Auswahl:

Wasserbomben Zielwerfen: Ziele mit Kreide aufmalen, dann mit den Wasserbomben auf diese Ziele werfen, die Punkte zusammenzählen.

Handtuch werfen: 2 Spieler haben jeweils ein Handtuch zwischen sich gespannt. Dort legen sie die Wasserbombe hinein und werfen sie hoch und fangen sie wieder auf. Wenn noch ein Team zusammenkommt, kann man sich die Wasserbombe zuwerfen.

Eierlaufen mit Wasserbomben: Die Wasserbombe auf einem Löffel transportieren.

-Schiffe versenken

Material: Schüssel mit Wasser, Papierschiff, kleine Steine

Das Papierschiff wird auf das Wasser gesetzt. Jetzt wird es abwechselnd von den Spielern mit den Steinen beladen. Bei wem das Schiff untergeht, der hat verloren.

-Schiffe pusten

Material: Wäschekorb ohne Löcher oder Planschbecken, Wasser, Papierschiffe

Die Papierschiffe falten und auf das Wasser setzen. Jeder hat ein Boot, das jetzt zum anderen Ende des Wasserbeckens gepustet werden

-Flaschenball

Material: mehrere gleich große, leere Plastik-Flaschen/ Ball (Fußball oder Volleyball)

Dieses Spiel macht mit mehr Leuten auch mehr Spaß und ihr haltet dabei sogar die Sicherheitsabstände ein.

Jeder bekommt eine Flasche, die mit Wasser gefüllt wird und offen vor den jeweiligen Spieler gestellt wird. Ihr stellt euch in einem Kreis auf und haltet immer Abstand zwischen den einzelnen Spielern. Es beginnt der jüngste Mitspieler. Er bekommt den Ball und darf diesen nun gegen die Flasche eines Mitspielers rollen. Ziel ist es die Flasche umzuwerfen, damit das Wasser herausfließen kann. Wenn das geschafft wurde, versucht der Spieler, dessen Flasche getroffen wurde, so schnell wie möglich den Ball in die Hand zu nehmen. Erst dann darf er seine Flasche wieder aufstellen.

Wessen Flasche leer ist, scheidet aus, es gewinnt, wer am Ende noch am meisten Wasser in seiner Flasche hat.

Tipp: ab einem gewissen Punkt muss man den Flaschenhals bei der liegenden Flasche ein bisschen nach unten drücken, damit auch das letzte Wasser rausfließen kann, das dürfen dann die Nebenspieler übernehmen.

Coronafrei_10 (3-6 Jahre)

-Wasserschießen

Material: Wasserpistole, Tischtennisbälle, Flaschen

Die Tischtennisbälle werden auf die offenen Flaschen gelegt und dann mit der Wasserpistole heruntergeschossen.

Tipp: Vorher ausprobieren, aus welchem Abstand die Bälle auch wirklich herunterfallen.

-Teller über den Kopf

Material: Suppenteller, Wasser

Der Suppenteller wird mit Wasser gefüllt und die Spieler stellen sich in einer Reihe hintereinander auf. Der Erste nimmt den Suppenteller und reicht ihn über seine Kopf nach hinten weiter, der Zweite nimmt ihn entgegen und reicht ihn auf die gleiche Weise weiter, bis der Teller hinten angekommen ist. Wie viel Wasser ist noch im Teller?